

## **Brockes, Barthold Heinrich: Betrachtungen über das Gesicht (1730)**

1      Und weil man auch durch den Gebrauch gelernt,  
2      Daß Körper, die von uns entfernt,  
3      So deutlich nicht, und nicht so groß erscheinen,  
4      Als wenn die Blicke sich mit ihnen nah vereinen:  
5      Dadurch, daß wir den Stand von ihrer Grösse kennen,  
6      Und daß man ihre Züg' und Farben schwinden sieht;  
7      Beurtheilt ein Gemüth,  
8      Durch die erkannte Gröss' auch ihrer Weite Stand,  
9      So wie durch ihre Fern die Grösse wird erkannt.

(Textopus: Betrachtungen über das Gesicht. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/6762>)